



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Der Bundesrat
Das Portal der Schweizer Regierung

Ukraine: Die Schweiz unterstützt mit Ambulanzfahrzeugen und schickt weitere Löschfahrzeuge

Bern, 13.04.2023 - Die Schweiz setzt ihre langfristige Unterstützung für die Ukraine fort. Am Donnerstag, 13. April 2023 wurden fünf Occasion-Ambulanzfahrzeuge in Kyiv lokalen NGOs übergeben, die der Kanton Basel-Stadt und die Stadt Zürich der Ukraine spenden. Zudem sind in den kommenden Wochen weitere Materiallieferungen und auch Ausbildungen geplant. Die beim EDA angegliederte Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA) finanziert und organisiert die Transporte.

Ein Jahr nach Beginn der militärischen Aggression Russlands gegen die Ukraine ist das ukrainische Gesundheitssystem grossen Belastungen ausgesetzt. Es gibt viele Opfer unter der Zivilbevölkerung und Spitäler und Gesundheitseinrichtungen wurden beschädigt. Dringend benötigt werden insbesondere Ambulanzen.

Der Kanton Basel-Stadt und die Stadt Zürich haben deshalb Beiträge von 225'000 (BS) respektive 500'000 (ZH) Franken für die Beschaffung von Occasion-Ambulanzfahrzeugen gesprochen, welche nun in zwei Chargen in die Ukraine geliefert werden. Eine erste Lieferung von fünf Fahrzeugen ist am Montag, 10. April 2023 in Kyiv eingetroffen und wurde heute Donnerstag lokalen NGOs übergeben. Eine weitere ist für den Sommer 2023 geplant.

Einsatz in Charkiw und Kramatorsk

Der Kauf und die Lieferung erfolgten in Neuenburg (ein Fahrzeug) und über die Niederlande (vier Fahrzeuge), da aktuell nur wenige gebrauchte Ambulanzfahrzeuge der gewünschten Kategorie zum Verkauf stehen. Nach dem Transport und der Übergabe durch

die Schweizer Botschaft in Kyiv und der Vermittlung durch die lokalen NGOs SMARTA und Caritas Ukraine werden die Ambulanzen in Spitälern im Oblast Charkiw und der Stadt Kramatorsk zum Einsatz kommen. Die Kosten und Organisation der Lieferungen übernimmt die DEZA.

Lieferung von Löschfahrzeugen und Ausbildung geplant

In den kommenden Wochen ist zudem eine Lieferung von drei Löschfahrzeugen und fünf Tonnen Löschschaum aus den Beständen des Eidgenössischen Departements für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport VBS an den ukrainischen Rettungsdienst SESU geplant. Diese Lieferung wird durch eine einwöchige Ausbildung vor Ort durch Schweizer Expertinnen und Experten ergänzt. Die Löschfahrzeuge haben einen Neuwert 1'710'000 und einen aktuellen Wert von 180'000 Franken. Die Kosten und Organisation der Lieferungen und der Ausbildung übernimmt ebenfalls die DEZA.

Adresse für Rückfragen

Kommunikation EDA
Bundeshaus West
CH-3003 Bern
Tel. Medienstelle: +41 58 460 55 55
E-Mail: kommunikation@eda.admin.ch
Twitter: @EDA_DFAE

Links

[EDA-Dossier](#)

Herausgeber

Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten
<https://www.eda.admin.ch/eda/de/home.html>